

Einseitige Verpflichtungserklärung zum Mindestlohn für Dienstleister

Als verlässlicher Partner für die Durchführung von Veranstaltungen im

Grefrather EisSport & EventPark

stellt das Unternehmen: _____ (nachfolgend AN genannt) umfassend sicher, dass alle Beschäftigten des AN nach Maßgabe des Mindestlohngesetzes, des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes und unter Beachtung der geltenden Tarifverträge mindestens den gesetzlich vorgeschriebenen (Mindest-)Lohn erhalten.

Soweit der AN zur Erbringung seiner Leistungen Subunternehmer einsetzt, sorgt er dafür, dass er diese entsprechend der vorliegenden Erklärung ebenfalls verbindlich zur Einhaltung der Mindestlohnbestimmungen verpflichtet.

Sollte die Sport und Freizeit gGmbH (nachfolgend AG genannt), der Geltendmachung von Ansprüchen nach § 14 Arbeitnehmer- Entsendegesetz (AentG) oder sonstigen staatlichen Sanktionsmaßnahmen ausgesetzt sein, die dadurch entstehen, dass der AN oder ein von ihm eingesetzter Subunternehmer gegen die Bestimmungen des Mindestlohngesetzes verstößt, wird er dem AG und dem Veranstalter, soweit dieser ebenfalls betroffen ist, alle hieraus entstehenden Schäden ersetzen.

Verstöße gegen die vorliegende Verpflichtungserklärung berechtigen den AG zusätzlich dazu ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist das Vertragsverhältnis mit dem AN fristlos zu beenden.

Mit seiner Unterschrift garantiert der AN die Einhaltung der vorliegenden Verpflichtung.

Ort, Datum

Rechtverbindliche Unterschrift AN